

Ökologi

April 2011

Nr. 403

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



Country-Weekend

27./28. Mai 2011

Mehrzweckhalle Riedhus, jeweils ab 20.00 Uhr

Aus dem Inhalt

Country- Weekend



**27./28. Mai 2011 im
Riedhus ab 20.00
Uhr.** Weitere Infos
siehe Seite 23.

Comedy- Abend mit Blues Max



**Samstag, 9. April
2011, 20.00 Uhr**
Weitere Infos
siehe Seite 17/32.

Der Gemeinderat berichtet	3
Ergebnis Altkleidersammlung 2010 aus CONTEX-Container(n)	3
Sozialzeit-Ausweis	5
Hundeverabgabung 2011	6
Robidog-Behälter benützen!	6
Gratiskompost	6
Feld- und Waldwege erhalten Feinbekiesung	7
Fahrverbot im Wald	7
MZO – Instrumenten-Vorstellung Russikon	9
Gesangsunterricht neu im Angebot der MZO	9
Kindergartentäschli oder Blachentasche in Eigenkreation	10
Turnspass am Samstag	10
Fotorätsel April	11
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde	12
Katholische Pfarrei Pfäffikon	14
Bibliothek Russikon	15
Comedy-Abend mit Blues Max und öffentliche GV vom GVR	17
Elternteam Schule Russikon – Erfolgreicher Leseabend	17
Spielgruppe Bienehüsli – Spielgruppe für die Kleinsten	18
Neueröffnung Spielgruppe «chliine Muulwurf»	18
NatuRus – Baumeister im Wald	19
NatuRus – Bald ist wieder Frühling, deshalb Velo- und Rädlibörse	19
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon	20
Singe und Schtuune	20
Konzert der Liechtensteiner Hofmusik	20
Frauenverein Russikon – Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr	21
Frauenverein Russikon – Russiker Markt 2011	21
Generalversammlung des Spitex-Vereins Russikon	22
Flohmarkt Sennhof – Wer macht mit?	22
7. Country-Weekend, 27./28. Mai 2011	23
DTV Russikon – Zopfexpress	24
Bio-Pflanzenmesse in der Stiftung zur Palme mit spannendem Nützlingspfad	25
Am 9. und 10. April 2011 tanzt das Kinderballett wieder...	26
Winterhilfe – Das gute Ergebnis wird dringend gebraucht	26
Senioren Wandergruppe – Frühlingswanderungen	27
Walter Good – «Mister Aabigmusig»	28
Kulinarischer Tipp	29
Musikgesellschaft Fehraltorf – Schnupperprobe	29
Anlässe	30
Gratulationen	30
Wichtige Informationen	31
Öffnungszeiten Gemeinde über die Ostertage	31
Comedy-Abend mit Blues Max	32

Regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde ab 2013

ms. Per 2013 sollen die Vormundschaftsbehörden durch regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden abgelöst werden. Für die Planung dieser Neuerung hat der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss gefasst und beteiligt sich an den Projektierungskosten im Bezirk Pfäffikon.

Nachdem das Bundesparlament eine entsprechende Änderung des Zivilgesetzbuches definitiv verabschiedet hat, werden die kommunalen Vormundschaftsbehörden durch regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden KESB abgelöst. Für alle Gemeinden des Bezirkes Pfäffikon soll eine einzige KESB eingerichtet werden. Möglich sind das Sitzgemeindemodell (eine Gemeinde wird Trägerin der Behörde, die anderen Gemeinden schliessen sich an) oder das Zweckverbandsmodell (alle Gemeinden schliessen sich zu einem Zweckverband zusammen bzw. organisieren sich in einem bestehenden Zweckverband und erweitern dessen Aufgaben). Die Rekursinstanz wird neu auf Gerichtsebene angesiedelt (Bezirksgericht, Obergericht). Der Regierungsrat legt nach Anhörung der Gemeinden die Kreise fest. Die neue Organisation startet am 1. Januar 2013.

Der bestehende Zweckverband Sozialdienst Bezirk Pfäffikon ZH würde sich sehr gut dafür eignen, die Trägerschaft für die neue KESB zu übernehmen, da alle Gemeinden im Bezirk bereits angeschlossen sind. Der Gemeinderat hat in einem Grundsatzbeschluss festgehalten, dass die Integration der KESB in den erwähnten Zweckverband befürwortet wird. An den Projektierungskosten im Bezirk Pfäffikon von 100'000 Franken beteiligt sich die Gemeinde Russikon anteilmässig mit rund 6'000 Franken.

Umbau des Werkraums Wettsteinschulhaus

Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen für Werkräume und um die Unfallgefahr zu minimieren, sind im Werkraum des Wettsteinschulhauses bauliche Massnahmen erforderlich. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von 123'000 Franken bewilligt. Die jetzige Situation mit den Werkmaschinen in der Holzwerkstatt ist zu gefährlich und entspricht nicht mehr den heutigen Schulbaurichtlinien.

Die Liegenschaftenverwaltung hat zusammen mit dem zuständigen Lehrer, der Schulbehörde und der Pädagogischen Hochschule Zürich PHZH die Bedürfnisse abgeklärt und mit dem Architekturbüro Burkhard und Canella GmbH, Russikon, ein konkretes Projekt ausgearbeitet. Dieses entspricht den heutigen Richtlinien und Standards eines modernen

Werkraums. Die Umbaukosten sind im Voranschlag berücksichtigt. Gleichzeitig mit den Umbauarbeiten werden die Hobelbänke im Betrage von rund 21'000 Franken und die Absauganlage im Betrage von 20'000 Franken ersetzt.

Zudem hat der Gemeinderat...

- für das Kantonschützenfest 2012 im Bezirk Pfäffikon einen Beitrag von 5'050 Franken bewilligt. Dies entspricht dem beantragten Beitrag von Fr. 1.25 je Einwohner;
- den Leistungsauftrag 2011 der IKA Rosengasse genehmigt und den Internen Zinssatz von 1,5 Prozent zur Kenntnis genommen;
- den Revisionsbericht des kantonalen Steueramtes zur Sachbereichsprüfung im Gemeindesteueramt genehmigt. Die Prüfung hat aufgezeigt, dass unser Gemeindesteueramt gut organisiert ist und bestens funktioniert;
- die Abrechnungen über den Bussenbezug 2010 sowie über die Entsorgungsgebühren 2010 (Kehricht und Abwasser) genehmigt.
- ein Wasserversorgungsreglement zuhanden der Vernehmlassung bei den Wasserversorgungs-Genossenschaften verabschiedet.

Ergebnis Altkleidersammlung 2010 aus CONTEX-Container(n)

ms. Die Altkleidersammlung 2010 war ein Erfolg. Dank Ihrer Unterstützung konnten 13,35 Tonnen Altkleider der Recyclingfirma CONTEX übergeben werden.

Im vergangenen Jahr sind in den postgelben CONTEX-Altkleidercontainer bei der Sammelstelle Russikon wiederum eine beachtliche Menge von 13,35 Tonnen an Altkleidern und Gebrauchtschuhen entsorgt worden, wie die Recyclingfirma CONTEX mitteilt. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von 1'335 Franken kommt vollumfänglich der Jugendförderung der Gemeinde Russikon zugute.

Die Jugendkommission und CONTEX bedanken sich im voraus bei der Bevölkerung für die weiterhin rege Benutzung dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.



25 Jahre
Neubau und Anbau
Renovationen und Umbauten
Kundenarbeiten
Gipser- und Plattenarbeiten
Telefon 044 954 02 29



Grill- und Campinggas Depot in Russikon

Madetswilerstrasse 37
 Telefon 044 954 02 29
 8332 Russikon
 info@webergmbh.ch
 (Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)

**Insertieren
 leicht
 gemacht –
 Ihre Daten
 senden an
 info@stoz.ch
 und schon
 sind Sie
 dabei.**



Mir vo de Wyberchuchi in Isike freued
 eus Sie kulinarisch verwönne z dörfe.
 Also bis bald in Isike, Ihri Gastgeberinne
 Angie Kleinert und Corinne Streiff.
 Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis
 14.00 und 18.00 bis 23.30.
 Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am
 Sunntig ab 11.30 bis 22.00.

xsund & zwäg

Medizinische Massagepraxis
 Lymphtherapien
 ESB/APM nach Radloff
 Werner Zehnder
 Seestrasse 44
 8330 Pfäffikon ZH
 Telefon 043 288 84 07
 www.xsund-zwaeg.ch

PAUL MÜLLER GEBÄUDEREINIGUNGS AG

www.mpg.ch
 Oberland/Ostschweiz:
 Im Rank 7, 8332 Russikon
 Tel. 044 322 27 12
 Fax 044 322 27 17
 Zürich 044 492 74 80



Aktuell:
**Frühjahrs-Fensterreinigung
 zu attraktiven Preisen!**



AESCHLIMANN METZGEREI

April-Hit:

- **Bärlauchwürste**
- **S'Huftsteak marin. Fr. 18.–/kg**
- **S'Filetspiess Fr. 32.–/kg**
- **Fleischkäse z. backen Fr. 10.–/kg**

Ludetswil 18, 8322 Madetswil
 Tel. 044 954 06 36, Fax 044 955 04 62
 aeschlimann.fleisch@bluewin.ch



Japanischer-ahorn.ch
 044 995 13 70

Sozialzeit-Ausweis

Der Gemeinderat beteiligt sich aktiv am Freiwilligenjahr 2011. Laut dem Bundesamt für Statistik engagierten sich 2007 rund 40 Prozent aller Schweizer/innen freiwillig. Laut des Freiwilligen-Monitors 2009 ist Spass für rund 80 Prozent der Freiwilligen der Hauptgrund für ihre Tätigkeit. Ebenfalls wichtig ist das Gefühl, mit anderen etwas zu bewegen und anderen zu helfen. Zeit ist nicht eines der essentiellen Merkmale für Freiwillige. Laut Theo Wenger, Professor für Arbeits- und Organisationspsychologie an der ETH Schweiz haben Freiwillige eine bessere Work-Life-Balance.

Die Schweiz hat bereits im Jahre 2001 einen Sozialzeit-Ausweis lanciert, der zum Beispiel bei Bewerbungen das Engagement des Arbeitnehmers bezeugen soll. Durch Freiwilligenarbeit werden Fähigkeiten und Kompetenzen erworben und unter Beweis gestellt. Der vorliegende Schweizerische Sozialzeit-Ausweis richtet sich an Freiwillige sowie an verantwortliche Personen in Organisationen. Er soll helfen, freiwillige und ehrenamtliche Arbeit so nachzuweisen, dass der Wert der eigenen Arbeit verstanden und sichtbar wird. Erfahrungen aus der Freiwilligenarbeit werden so mit anerkannter Berufserfahrung vergleichbar. Der Schweizerische Sozialzeit-Ausweis ist somit ein Hilfsmittel zur gezielten Förderung und Aufwertung der Freiwilligenarbeit.

In Form einer persönlichen Arbeitsmappe enthält der Schweizerische Sozialzeit-Ausweis Nachweis-Dokumente, die als Beleg bei einer Stellenbewer-

bung oder bei einem beruflichen Wiedereinstieg dienen. Damit wird freiwillige und ehrenamtliche Arbeit auch im Hinblick auf die zukunftsgerichtete Forderung nach einer Anrechnung bei den Sozialversicherungen oder nach einem Steuerabzug dokumentiert. Ein Leitfaden hilft beim Gebrauch des Ausweises und bietet eine Fülle von Beispielen sowie Informationen zur Freiwilligenarbeit.

Die Bestelladresse lautet:

forum freiwilligenarbeit.ch
Rainmattstrasse 10
3011 Bern
Tel. 031 387 71 06, Fax 031 387 74 04,
E-Mail: info@sozialzeitausweis.ch

Haben Sie an unserem Wettbewerb zum Freiwilligenjahr 2011 schon teilgenommen? Wir suchen die «3 Freiwilligen 2011».

Falls Sie sich noch nicht gemeldet haben, füllen Sie untenstehenden Talon pro freiwilliges Engagement aus und schicken uns diesen zu. Der Talon kann auch kopiert werden.

Zu gewinnen sind 3 x 1 SBB-Reisegutschein im Wert von Fr. 400.–.

Wettbewerbstalons Freiwilligenjahr 2011

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Wie und wo engagieren Sie sich freiwillig?

Zeitaufwand:

☐ 2–3 x im Jahr, ☐ monatlich, ☐ wöchentlich

Bitte retournieren an:

Gemeindeverwaltung «Freiwilligenjahr»
Kirchgasse 4
8332 Russikon



Hundeverabgabung 2011



Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, ihre Hunde die älter als drei Monate sind, innert zehn Tagen bei der Gemeindeverwaltung Russikon, Abteilung Sicherheit und Gesundheit, Telefon 043 355 61 41, anzumelden. Allfällige Änderungen (neuer Hund, Zweithund, Tod, Abgabe des Hundes) sind innert 10 Tagen bei der Gemeindeverwaltung und bei der ANIS AG zu melden (www.anis.ch, Tel. 031 371 35 30).

Aufruf an die Halterinnen und Halter von Hunden:

Robidog-Behälter benutzen!

Immer wieder müssen Reklamationen entgegengenommen werden, weil Halterinnen und Halter von Hunden die zahlreich zur Verfügung stehenden Robidog-Behälter nicht benutzen. Hundekot auf Wiesen und Spielplätzen ist nicht nur ein Ärgernis, sondern kann auch die Gesundheit von Mensch und Tier gefährden. Wir bitten deshalb alle Halterinnen und Halter von Hunden, die Robidog-Behälter konsequent zu benutzen.

Jeder Hund muss spätestens im Alter von drei Monaten oder vor der Abgabe aus der Geburtsstätte mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein.

Wer einen Hund hält, muss für diesen über eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. Franken verfügen. Wer erstmals einen Hund anschafft, muss den theoretischen Sachkundenachweis erbringen. Mit jedem Hund (Übernahme des Hundes ab dem 1.9.2008) muss ein praktischer Sachkundenachweis erbracht werden. Für grosse oder massige Hunde (Rassentypenliste 1) welche nach dem 31.12.2010 geboren wurden, ist im Kanton Zürich ausserdem eine praktische Hundebildung vorgeschrieben.

Abgabe:

Über die Höhe der Hundeabgaben geben die Gemeindeverwaltungen Auskunft.

Beim Unterlassen der administrativen Pflichten muss die Hundehalterin oder der Hundehalter mit zusätzlichen Verwaltungsgebühren oder einer Busse rechnen. Im Weiteren wird auf das Hundegesetz vom 14.4.2008 und die Hundeverordnung vom 25.11.2009 verwiesen.

Ergänzende Informationen:

www.bvet.admin.ch oder www.veta.zh.ch

Gratiskompost

Am Samstag, 9. April 2011, 9.30–11.30 Uhr

können Einwohnerinnen und Einwohner von Russikon kostenlos Kompost (aus der Regionalen Kompostieranlage Fehraltorf) beim Parkplatz hinter dem Gemeindehaus beziehen. Kommen Sie vorbei und profitieren Sie von dieser Gelegenheit. Bringen Sie geeignete Behälter und auch eine kleine Schaufel mit. Denken Sie jedoch daran, dass alle vom bereitgestellten Kompost haben möchten und Sie nur die benötigte Menge mit nach Hause nehmen. Grössere Mengen (ab ca. ½ m³) können direkt in Fehraltorf, allerdings gegen eine Gebühr, ganzjährig bezogen werden.

Der Kompost, wie er abgegeben wird, riecht nach frischer Erde und hat eine krümelige Struktur. Grünabfälle sind weitgehend zerfallen, gröbere Häckselstücke, wie Nussschalen, Fruchtsteine, Knochenteile und auch Eierschalen sind noch teilweise vorhanden, verrotten aber auf den Gartenbeeten nach einer gewissen Zeit.

Kompost

- verbessert und lockert die Bodenstruktur
- düngt und bewahrt Nährstoffe vor der Austrocknung
- aktiviert das Bodenleben
- stärkt die Pflanzen gegen Krankheiten
- schützt vor Austrocknung/Vernässung
- ersetzt Torfprodukte

Verwenden Sie den Kompost ungesiebt nur als Bodendecker. Gesiebt leistet der Kompost als Torfersatz hervorragende Dienste.

Für Balkonpflanzungen sollte der Kompost mit 1 bis 2 Teilen normaler Gartenerde vermischt werden. Später wenn sich die Erde gesetzt hat, kann mit Reifekompost nachgefüllt werden.

Für den Rasen kann gesiebter Kompost, dünn ausgebracht, als Düngemittlersatz verwendet werden.

Feld- und Waldwege erhalten Feinbekiesung

Reit- und Fahrverbot beachten

Im Wald ist das Wegnetz fertig gestellt, allerdings noch ohne Deckbelag. Im Feld werden die Wege diese Sommersaison zu Ende gebaut. Beide Wegnetze erhalten anschliessend eine Verschleisschicht.

Wegnetz vor Vollendung

Der Einbau der Verschleisschicht im Wald wird in zwei Etappen ausgeführt. Im Frühjahr 2011 beginnt der Unternehmer mit der Seite Furtbüel, im Sommer folgt dann die Seite Schlossberg.



Diese Etappierung ermöglicht den zahlreichen Nutzern des Waldwegnetzes jeweils ein Ausweichen auf die andere Seite. Nachdem diese Verschleisschicht eingebaut ist, gilt nämlich auf den betroffenen Wegteilstücken ein striktes Reit- und Fahrverbot von ungefähr vier Wochen. Die frisch eingekiesten Wege werden vom Unternehmer mit Baulatten solide abgesperrt. Diese Strecken dürfen mit Pferden und Fahrzeugen jeder Art erst wieder benützt werden, wenn der Unternehmer die Absperrung entfernt hat. Diese Schonfrist ist unbedingt einzuhalten, denn davon hängt im Wesentlichen der Unterhaltsumfang in den kommenden Jahren ab.

Die Einbringung der Verschleisschicht auf den Feldwegen kann weniger klar aufgeteilt werden, weil diese entsprechend der unterschiedlichen Bewirtschaftungsphasen von den Landwirten immer wieder befahren werden müssen. Hier erfolgen die Bauarbeiten und die Sperrungen nach Absprache mit den Bewirtschaftern und den bestimmten Sektorverant-

wortlichen. Aber auch bei den Feldwegen gilt die Schonfrist von rund vier Wochen auf den vom Unternehmer deutlich abgesperrten Wegen.

Wird das jeweilige Reit- und Fahrverbot missachtet, wird der Verursacher allfälliger Schäden ermittelt und für die Wiederherstellung des Weges kostenpflichtig.

Unterhalt gesichert

Seit der Gründung der beiden Genossenschaften für die Melioration in Feld und Wald sind diese für den Wegunterhalt zuständig. Sowohl die Landumlegungs-Genossenschaft als auch die Waldzusammenlegungs-Genossenschaft werden jedoch nach Vollendung und Abrechnung dieser Werke aufgelöst. Für den künftigen Unterhalt der Wege und Drainagen wird im Hinblick darauf eine Unterhalts-Genossenschaft gegründet. Diese wird sodann auf dem ganzen Gemeindegebiet zuständig sein. Der künftige Unterhalt finanziert sich durch Flächenbeiträge der Eigentümer und durch Beiträge der Gemeinde. Mit den öffentlichen Beiträgen wird die Nutzung durch Spaziergänger, Biker, Reiter und andere Freizeitsportler abgegolten. Alle Nutzer werden angehalten, dem neuen Wegnetz Sorge zu tragen.

Landumlegungs-Genossenschaft

Waldzusammenlegungs-Genossenschaft

Fahrverbot im Wald

Gemäss Art. 15 des eidgenössischen Waldgesetzes und § 7 des kantonalen Waldgesetzes ist das Befahren des Waldes und der Waldstrassen mit Fahrzeugen grundsätzlich verboten. Dieses Fahrverbot gilt auch ohne ausdrückliche Signalisation! Von diesem generellen Verbot ausgenommen sind notwendige Fahrten auf Waldstrassen für

- die forstliche Bewirtschaftung
- landwirtschaftliche Zwecke
- die Ausübung der Jagd
- militärische Übungen
- den Unterhalt von Werkleitungen
- den Unterhalt von Gewässern
- den Unterhalt der Weganlagen

Ausnahmebewilligungen für spezielle Zwecke erteilt auf Gesuch hin die Gemeinde, welche auch für die Einhaltung dieser Vorschriften zuständig ist.

Samstag, 2.4.2011, 20.15 Uhr

Dschané: Pal'o kham – der Sonne nach

Lieder der Roma

Dschané zündet ein Feuerwerk von Liedern der Roma aus Osteuropa, von Mazedonien bis Sibirien, mit Elementen des Swing Manouche. Unverwechselbare Stimmen, eigene Arrangements und Kompositionen und satte, dynamische Begleitmusik machen die Faszination von Dschané aus.



Sonntag, 3.4.2011, 11.00 Uhr

CHORA Theater Margrit Proske – Paolos Reise

Figurentheater für Menschen ab 3 Jahren

Vom Morgengesang einer Bergstelze geweckt, findet sich der kleine Stier Paolo auf einem kahlen Felsbrocken wieder, kein Trinken, kein Fressen, nichts. Doch Mia, die Bergstelze, lotst ihn aufmunternd vom Felsbrocken herunter und gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach dem, was für ein Stierleben gut und wichtig ist. Sie begegnen den hilfreichen Bibern, der weisen Eule, dem fauchenden Schwan und anderen Überraschungen. Paolos Kraft kehrt zurück und er entdeckt in sich das seltsam wohlige Gefühl, auf eigentümliche Art geborgen und in der Welt zuhause zu sein. Voller Kraft und Lebensmut erzählt das Stück, wie eine Erschütterung überwunden und eine neue Heimat gewonnen werden kann, ohne die alte vergessen zu müssen: mit Papa, Schwester Carla, neuen Freunden und sehr, sehr saftigem Gras bis über die Hörner.



**7. bis 9.4. und 14. bis 16.4.2011, 20.00 Uhr,
10.4. und 17.4. 2011, 14.00 Uhr**

Liebesküsse aus Moskau (Going East)

Farce in zwei Akten von John Graham; Dialektbearbeitung: Marie-Louise Metzger

Die Bekanntschaft mit der lebenslustigen Vicky bringt Abwechslung in den grauen Alltag von John Pritchard, einem braven Ehemann und unbedeutenden Angestellten des britischen Ausussenministeriums. Vicky gewinnt den Haupttreffer in einem Waschmittelwettbewerb: einen Städteflug nach freier Wahl für zwei Personen. Vicky entscheidet sich für Moskau. Beide freuen sich auf vier wundervolle Tage zu zweit. Das alles muss natürlich geheim bleiben. Doch nicht nur der sowjetische Geheimdienst KGB beginnt sich für John zu interessieren ... Versetzen Sie sich mit der Theatergruppe Auslikon-Balm in die Zeit des Kalten Krieges und in die Welt der Spione und Geheimdienste!



Immer Dienstag und Mittwoch Kino vom Feinsten im Rex. Aktuelles Programm unter: www.kinorex.ch

Infos und Reservationen für alle Vorstellungen:

www.kinorex.ch oder in der Buchhandlung Helen Keller, 8330 Pfäffikon, Telefon 044 951 25 02

axgisi

GEMEINDE
RUSSIKON

Die nächsten Ausgaben

Ausgabe	Redaktions-/ Inserateschluss	Verteilung
Mai	14. April	02.05.2011
Juni	18. Mai	06.06.2011

SHIATSU – THERAPIE

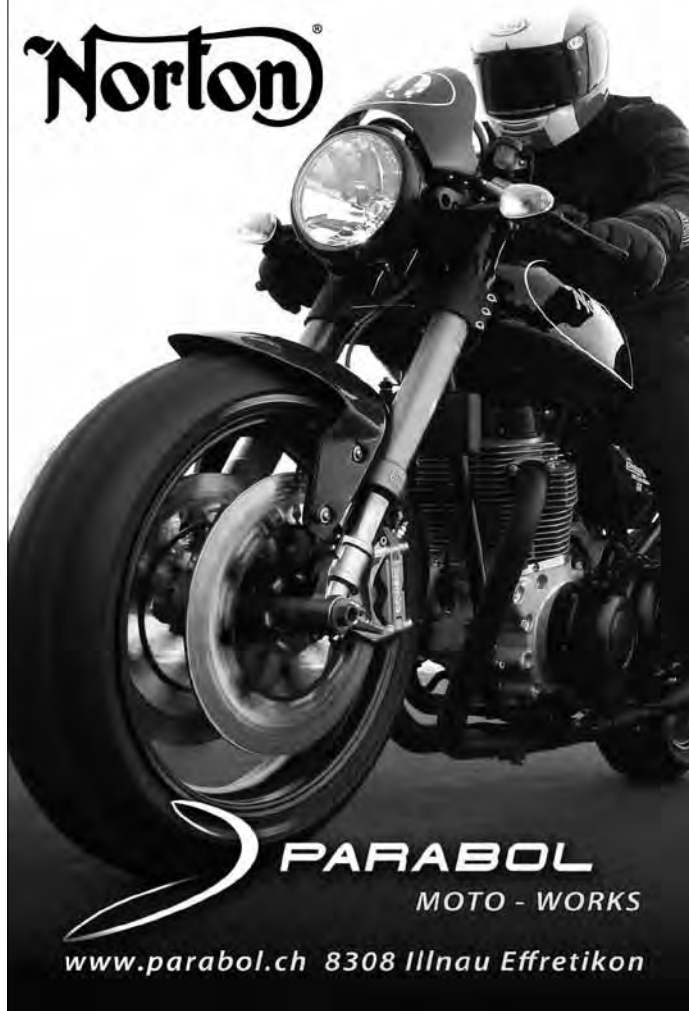
Ganzheitliche
Körperbehandlung bei



- Infektions-, Erkältungsanfälligkeit
- Gelenkbeschwerden, Haltungprobleme, Verspannung
- Müdigkeit, Erschöpfung, Depression
- Kopfschmerzen, Migräne, Stress, Nervosität
- Zyklusstörungen, Wechseljahrsbeschwerden
- Beschwerden und Schmerzen unterschiedlicher Art

Roswitha Brey – Bruderbühlstr. 23b – 8332 Russikon
043 355 81 63 – www.shiatsurussikon.ch

Norton®



PARABOL

MOTO - WORKS

www.parabol.ch 8308 Illnau Effretikon



Instrumenten-Vorstellung Russikon

Samstag, 9. April von 14–16 Uhr
Primarschulhaus Sunneberg

Für Auge und Ohr gibt es viel Neues zu entdecken. Es kann nach Lust und Laune geblasen, gezupft, gestrichen, gesungen, geschlagen und gedrückt werden...

Klavier, Keyboard, Blockflöte, Panflöte, Querflöte, Gitarre, E-Gitarre, Violine, Trompete, Horn, Saxofon, Klarinette, Akkordeon, Schwyzerörgeli, Klarinette, Djembé, Schlagzeug und Gesang

Ihr Kind hat Interesse, ein Instrument zu spielen oder seine eigene Stimme kennenzulernen. Es hat noch Fragen zu den verschiedenen Instrumenten oder kann sich noch nicht entscheiden. Ihr Kind möchte zuerst mit einem Musiklehrer sprechen und/oder die Instrumente ausprobieren – dann ist die Instrumentenvorstellung der MZO für Gross und Klein genau das Richtige!

Verschiedene Musiklehrer der MZO werden in die Welt der Musik einführen und geben Auskunft rund um den Musikunterricht. Mit Klangbeispielen werden die Instrumente vorgestellt. Die Kinder dürfen selber erste Spielversuche auf den Instrumenten machen.

NB: Die Musikschule ZO bietet auch Instrumentalunterricht für Erwachsene an.

Weitere Vorstellungen in anderen Gemeinden:

- Pfäffikon: 9.4.2011, 10 bis 12 Uhr, Oberstufen-Schulhaus Mettlen
- Wetzikon, 16.4.2011, 9.30 bis 12 Uhr, Musikschule Zürcher Oberland MZO und Musik Burkhalter, Bahnhofstrasse 36, Wetzikon
- Hittnau, 16.4.2011, 10 bis 12 Uhr, Schulhaus Hermettsbüel
- Gossau, 20.4.2011, 18 bis 20 Uhr, Schulhaus Chapf

Kontakt

M. Schönbächler, Russikon, Telefon 044 995 69 26

Gesangsunterricht neu im Angebot der MZO

für Erwachsene

- Anfänger bis Fortgeschrittene
- Einzel-Unterricht
- Stimmbildung in 2er oder 3er Gruppen
- Vokal-Ensemble für erfahrene Sänger

für Jugendliche

- Anfänger bis Fortgeschrittene
- Einzel- oder Gruppenunterricht

für Kinder ab 10 Jahren

- Einzelunterricht für «junge Talente»

für Kinder ab 9 Jahren

- Stimmbildung in 2er oder 3er Gruppen

Ab der 1. Klasse

- Kinderchor

Matthias Ebner, Solist und Sänger in verschiedenen professionellen Chören und Ensembles freut sich auf interessierte Sängerinnen und Sänger.

Er unterrichtet neben Gesang auch Querflöte und leitet unseren Kinderchor.

Sie haben die Möglichkeit, Matthias Ebner am Samstag, 9. April kennenzulernen anlässlich unserer Instrumentenvorstellung im Schulhaus Sunneberg, Russikon.

Er wird um 14.30 Uhr mit einem Gesangsschüler eine Schnupperlektion erteilen und anschliessend mit allen grossen und kleinen Besuchern Übungen vorzeigen und ein Lied singen. Selbstverständlich gibt es auch genügend Zeit für das gemeinsame Gespräch.

Weitere Auskunft erhalten Sie bei der Ortsschulleitung der Musikschule Zürcher Oberland:

Margrit Schönbächler

Berghalde 6

8332 Russikon

Telefon 044 995 69 26

russikon@mzol.ch





Kindergartentäschli oder Blachentasche in Eigenkreation

Geht Ihr Kind nach den Sommerferien in den Kindergarten?

Suchen Sie nach einem Geschenk für Ihr Patenkind?

Möchten Sie für sich eine trendige Blachentasche kreieren?

Unter professioneller Anleitung und in gemütlicher Atmosphäre werden Sie nach vier Kursabenden Ihr fertiges Design mit nach Hause nehmen.

Kursdaten

- Dienstag, 10. Mai 2011
Muster zeichnen, Stoff/Blache auswählen
- Dienstag, 17. Mai 2011
Zuschnitt, Verzierung, erste Näharbeiten
- Dienstag, 24. Mai 2011
Tasche fertig stellen
- Dienstag, 31. Mai 2011
Tasche fertig stellen



Kurszeiten

19 Uhr bis ca. 22 Uhr

Kurskosten

Fr. 80.– (Fr. 70.– für Mitgliederinnen)

Materialkosten

- Fr. 30.– für Kindergartentäschli
- Fr. 35.– für mittelgrosse Tasche
- Fr. 45.– für grosse Blachentasche

Anmeldung und Kursleitung

Andrea Zollinger-Patscheider, Wettsteinstrasse 8, 8332 Russikon, Tel. 044 955 33 13, E-Mail: andrea.zollinger@postmail.ch.

Weitere Infos erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung

Anmeldung

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Unterschrift: _____

Achtung: Das Kasperlitheater vom April wurde auf den 1. Juli 2011 verschoben.



Turnspass am Samstag

Die Gelegenheit für ALLE

...besonders aber auch für die Papis, Mamis oder beide zusammen, Gotti/Göttis oder Grosseltern, welche jeweils am Freitag verhindert sind.

Am **Samstag, 9. April 2011** bietet Ihnen die Abteilung Turnspass vom DTV Russikon die Möglichkeit, mit Ihren Kindern lustige, gemeinsame Stunden im Turnspass zu erleben. Angesprochen sind alle Kinder im Turnspassalter (ab ca. einem Jahr bis zum Kindergarten) und deren grössere Geschwister, welche Heimweh nach dem Turnspass haben!

In der neuen Turnhalle (Wettsteinschulhaus, Oberstufe)

- 1. Gruppe: 09.00–10.15 Uhr
- 2. Gruppe: 10.30–11.45 Uhr
- Preis: 5.– Franken pro Kind und Einheit

Wählen Sie die geeignetere Zeit für sich aus. Natürlich dürfen Sie gerne auch während beiden Einheiten bleiben. Eine Anmeldung ist wie immer nicht nötig.

Haben Sie Freunde aus Nachbargemeinden? Auch diese sind herzlich willkommen.

Der Samstagturnspass ersetzt den Turnspass vom Freitag, 8. April. An diesem Morgen fällt der Turnspass aus.

Wäre es für Sie der erste Turnspassbesuch? Kein Problem, kommen Sie einfach vorbei. Für Fragen wenden Sie sich an Adrienne Bucher, Telefon 044 955 08 42.



Fotorätsel April

Wer findet die 10 Unterschiede?

Das Rätsel von Anja und Näde entstand im Wahl-
fachkurs Digitalfotografie und Bildbearbeitung der
3. Sek. Anja und Näde wünschen viel Spass und viel
Erfolg beim Lösen.

Preis

Unter den richtigen Einsendern wird ein Gutschein
für **eine SBB-Tageskarte Gemeinde** im Wert von 35
Franken verlost und im «äxgüsi» veröffentlicht. **Ein-
sendeschluss ist der 12. April 2011** (Poststempel).

Unterschiede einkreisen und diese Seite gut leserlich
ausfüllen und einsenden an: Gemeinde Russikon,
Redaktion «äxgüsi», Kirchgasse 4, 8332 Russikon.

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Der
Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Siegerin Foto-Wettbewerb der März-Ausgabe:

Susanna von Gunten aus Madetswil hat den Gut-
schein für eine SBB-Tagskarte Gemeinde gewonnen.

Herzliche Gratulation!



KIKI-TAGE

4. bis 6. Mai 2011



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Russikon



Jeweils von 10.30 bis 16.30 Uhr im Schulhaus Madetswil

Wir spielen, singen, hören Geschichten, basteln und erleben spannende Abenteuer miteinander.

Alle Kindergartenkinder und Schüler/innen der 1. bis 3. Klasse sind herzlich eingeladen!

Die Kosten betragen 40 Franken. Inbegriffen sind die Fahrt nach Madetswil, das Mittagessen und der Zvieri.

✂-----

Anmeldung bis 11. April 2011 an:

Marei Liechti
Bruderbühlstr.11
8332 Russikon
marei.liechti@swissonline.ch
Tel. 044 954 05 63

Name: _____ Kl. _____ Geb.datum: _____

Adresse: _____ Tel. _____

Über die Predigt reden...

Sonntag, 3. April, ca. 10.30 Uhr

«Chumm ich wider uf d Wält, wänn i gstorbe bi?» (1. Korinther 15)

Unser erstes Nachgespräch am 6. März ist auf reges Interesse gestossen. So wollen wir die Gelegenheit, unmittelbar nach dem Gottesdienst über Eindrücke und Impulse aus dem Gehörten mit anderen zu reden, Fragen zu stellen und über Kontroverses zu diskutieren, auch weiterhin beim Schopf packen.



Träff i de Metzg

Ab 60 zeichnet sich eine neue Lebensphase ab: die Perspektiven verändern sich, es tauchen neue Fragen auf. Wäre es nicht interessant, mit anderen RussikerInnen, die ebenfalls am Anfang der dritten Lebensphase stehen, über verschiedene Themen zu diskutieren, Gedanken und Meinungen auszutauschen?

Interessiert? Dann sind Sie herzlich eingeladen! Wir treffen uns im Sali des Restaurants «Metzg», jeweils von 9.30 bis ca. 11 Uhr.

- Montag, 4. April: «Gespenst Islam?»
- Montag, 16. Mai: «Lebensgestaltung ab 60»
- Montag, 4. Juli: «Ich schänke dir mis Härz... – Organspende»

Vorbereitung: Doris Bopp, Hildegard und Peter Schmutz, Margrit Waffenschmidt und Ernst Kolb

Aprilstubeten

Donnerstag, 7. April, 14.00 Uhr, «Krone»

«Alles Theater» (Lustspiel)

Die Senioren Bühne Zürich zeigt uns, was herauskommt, wenn die Theatergruppe des Jodelclub «Echo vom Alpstei» ein Stück probt, nachdem der Regisseur davongelaufen ist... Das ist für sie gar nicht, für uns wohl desto mehr zum Lachen!



Weitere Veranstaltungen

05.04.	09.30	Momente der Stille
06.04.	09.30	Besinnung im Altersheim
06.04.	12.00	Mittagessen für Senioren
07.04.	14.00	Altersstube
08.04.	09.15	Fiire mit de Chliine
11.04.	18.00	In den Abend hineingehen
14.04.	16.15	Singe und schtuune
17.04.	20.00	Tanz als Gebet
19.04.	09.30	Momente der Stille

Ostern – einmal anders...

Auf verschiedene Wünsche hin haben wir uns entschieden, Ostern dieses Jahr umgekehrt zu feiern wie bisher: die Osternacht für die Erwachsenen (am späteren Karsamstagabend) und den Ostermorgengottesdienst für alle, vor allem auch für Familien!



Gründonnerstag: Abendmahl

Donnerstag, 21. April 2011, 18.30 Uhr

Pfr. Stefan P. Becker, Musik: Elisabeth Sommer-Furrer. Wir teilen gemeinsam das Brot. Im Anschluss gibt es einen Imbiss

Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 22. April 2011, 9.30 Uhr

Pfr. Stefan P. Becker, Orgel: Eliska Defilla. Allein, aber nicht einsam (Markus 15,34)

Osternachtfeier

Samstag, 23. April, 21.00 Uhr

mit Antonia Hösli, Cello, und Elisabeth Sommer-Furrer, Orgel.

Wir versammeln uns beim Osterfeuer bei der Kirche und betreten dann, mit der strahlenden Osterkerze den Kirchenraum.

Ostermorgengottesdienst für Gross und Klein

Sonntag, 24. April, 10.00 Uhr

«Eier und nochmals Eier...»

Nach einem feierlichen Abendmahlsgottesdienst mit Ari, dem Osterhuhn und vielen fröhlichen Liedern suchen wir beim Apero den Eiertütsch-König aus! Kommt doch auch und bringt alle ein bemaltes Osterei mit!



Unser Ari lädt alle zum «Eiertütsche» ein...

Ostern

Darauf kannst du dich verlassen: Hoffnung wächst nicht in den Himmel. Liebe bewahrt nicht vor Leid. Vertrauen schützt nicht vor dem Tod. Alle Wege führen zum Grab. Am Grab beginnen alle Wege neu. Vertrauen überdauert den Tod. Liebe durchdringt das Leid. Hoffnung wächst in den Himmel. Darauf kannst du dich verlassen: Ostern. (unbekannt)



Gottesdienst in Russikon

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst (Eucharistiefeier) mit Pater H. Höfliger

Donnerstag, 21. April, 10:00 Uhr;
Alterheim Rosengarten im Festsaal

Mannezmorge

«Forschung mit Menschen»

Samstag, 9. April 2011, 9:00 bis ca. 11:30 Uhr; ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon

Ethische Grundlagen – Gesetzliche Regelungen – Rolle der Kantonalen Ethikkommission Zürich.

mit Prof. Dr. med. Robert Maurer (Präsident der Kantonalen Ethikkommission Zürich). Die reformierte und katholische Kirchengemeinde Pfäffikon laden herzlich ein.

Filmabend in der Fastenzeit:

«Gold über alles»

Dienstag, 12. April 2011, 20.00 Uhr, kath. Pfarreizentrum, Pfäffikon ZH

Der mehrfach preisgekrönte Dokumentarfilm zeigt mit eindrücklichen Bildern, welche Folgen der Goldabbau im westafrikanischen Guinea hat. Die anfängliche Euphorie wandelt sich schnell in Ernüchterung und Unzufriedenheit. Der Film zeigt die ganze Entwicklung und porträtiert die Menschen, die mit der gigantischen Naturzerstörung, aber auch mit der ökonomischen und sozialen Veränderung leben müssen. Wir schauen uns den knapp einstündigen Film gemeinsam an, anschliessend besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Snack darüber auszutauschen. Der Film ist für Personen ab 16 Jahren geeignet. Herzliche Einladung dazu!

Karwoche und Ostern

Donnerstag, 14. April

19:00 Uhr Versöhnungsfeier

Samstag, 16. April

16:30–17:30 Uhr Beichtgelegenheit bei H. Höfliger (Kapelle, Kath. Kirche Pfäffikon)

Sonntag, 17. April/Palmsonntag

09:45 Uhr Eucharistiefeier und Suppenzmittag in Pfäffikon

Mittwoch, 20. April

14:00 Uhr Ostereierfärben für die Osternacht

Donnerstag, 21. April/Hoher Donnerstag

20:00 Uhr Abendmahlfeier

21:00 Uhr Meditation

Freitag, 22. April/Karfreitag

11:00 Uhr Karfreitag für Gross und Klein

17:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 23. April

19:00 Uhr Osternachtfeier für Kinder

21:00 Uhr Osternachtfeier

Sonntag, 24. April/Ostern

05:00 Uhr Ökum. lit. Ostermarsch um den See

09:45 Uhr Festgottesdienst

Montag, 25. April/Ostermontag

09:45 Uhr Eucharistiefeier

Weitere Informationen unter www.benignus.ch oder beim Pfarramt St. Benignus, Schärackerstrasse 14, 8330 Pfäffikon ZH, Tel. 043 288 70 70.



Stechpalme, Buchs, Thuja,...

Am Palmsonntag werden wieder grüne Zweige gesegnet. Haben Sie Büsche oder Bäume im Garten, die Sie sowieso schneiden müssen? Wir sind Ihnen dankbar, wenn wir Zweige von Ihnen bekommen! Bringen Sie sie zwischen dem 4. und 8. April 2011 vorbei oder nehmen Sie mit dem Hauswart Guido Anliker (043 288 70 72) Kontakt auf, wenn er sie bei Ihnen abholen soll.

Am Mittwoch, 13. April 2011, von 13.30–16.00 Uhr binden wir Sträusse für den Palmsonntag. Dazu suchen wir fleissige Hände zum Binden. Grünzeug und Scheren sind vorhanden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung beim Sekretariat. Herzlichen Dank!

Maiandacht Maria Bildstein, Benken

Der Frauenverein und das Familien-Forum laden herzlich ein zum traditionellen Maiausflug:

Mittwoch, 11. Mai 2011, Abfahrt 13:30 Uhr (13:15 Uhr Besammlung Pfarreizentrum).

Willkommen sind Jung und Alt. Die Kinder (auch Paten- und Grosskinder) fahren gratis mit. Maria Bildstein befindet sich im Wald – ideal also für eine Schatzsuche oder einen Spielparcours. Bitte Anmeldung bis 30. April 2011 an das Pfarreisekretariat schicken.

Aktuell im April

Kino-Filme auf DVD

- **Ajami – Stadt der Götter** (Drama, Israel)
- **Das Konzert** (Unterhaltung, Musik)
- **Eat Pray Love** (Romantik)
- **Fish Tank** (Drama)
- **Genova** (Drama)
- **How About Love** (Drama, Thailand, CH-Film)
- **Kindsköpfe** (Komödie)
- **Letters to Juliet – Briefe an Julia** (Unterhaltung)
- **Micmacs** (Komödie, Aussenseiter)
- **Morgenland** (Dokumentation, Islam)
- **So spielt das Leben** (Komödie)
- **Step Up 3 – Make your Move** (Musik/Tanz)
- **Stichtag** (Komödie)
- **Verrückt nach Dir** (Unterhaltung)
- **Wall Street 2 – Geld schläft nicht** (Krimi, Wirtschaft)
- **Wie durch ein Wunder** (Liebe)
- **Yo, También – Me Too** (Drama, Spanien)
- **Winnetou 1–3** (Klassiker, Jugendfilm)
- **Der fantastische Mr. Fox** (Trickfilm)
- **Für immer Shrek – das grosse Finale** (Trickfilm)
- **Jagdfieber 3** (Trickfilm)
- **Der Gruffelo** (Kinderfilm)
- **Mama Muh und die Krähe** (Kinderfilm)



Romane Erwachsene

- Beckett, Simon: **Verwesung** (Thriller)
- Bennett, Alan: **Miss Fozzard findet ihre Füsse** (Satire, Erzählung)
- Burow, Steffanie: **Im Tal des Schneeleoparden**
- Camilleri, Andrea: **Streng vertraulich** (Politisches)
- Cantz, Kerstin: **Wiegenlied** (Historisches)
- Capus, Alex: **Léon und Louise** (CH-Autor, Historisches, 1. und 2. Weltkrieg)
- Clancy, Tom: **Dead or Alive** (Krimi, Politisches)
- Connelly, Michael: **Sein letzter Auftrag** (Thriller)
- Erdrich, Louise: **Schattenfangen** (Familienkonflikt)
- Erskine, Barbara: **Die Tochter des Königs** (Historisches, Altertum, Wales)
- Geiger, Arno: **Der alte König in seinem Exil** (CH-Autor, Biografisches, Alzheimer Krankheit)
- Hammesfahr, Petra: **Der Frauenjäger** (Thriller)
- Henrichs, Bertina: **Ein Garten am Meer** (Liebe)
- Homann, Gunnar: **All exclusiv** (Reisen, USA)
- Ironside, Virginia: **Nein! ich will keinen Seniorenteller** (Humor, Alter)
- Kreslehner, Gabi: **Das Regenmädchen** (Krimi)
- Lark, Sarah: **Im Schatten des Kauribaums**
- Overath, Angelika: **Alle Farben des Schnees** (Graubünden, Tatsache)



- Pears, Lesley: **Das helle Licht der Sehnsucht**
- Picoult, Jodi: **Schuldig** (Familienkonflikt)
- Richter, Anke: **Was scheren mich die Schafe** (Reisen, Humor, Neuseeland)
- Schmid, Alice: **Dreizehn ist meine Zahl** (CH-Autorin, Kindheit, Bern, Luzern)
- Schmitz, Dieter Hermann: **Die spinnen, die Finnen** (Reisen, Humor, Finnland)
- Schwarz, Stefan: **Hüftkreisen mit Nancy** (Humor)
- Selmi, Habib: **Meine Zeit mit Marie-Claire** (Liebe)
- Silva, Daniel: **Der Oligarch** (Thriller, Spionage)
- Späth, Gerold: **Die heile Hölle** (CH-Autor, Krimi)
- Tempel, Sylke: **Freya von Moltke** (Biografisches)
- Vosseler, Nicole C.: **Sterne über Sansibar** (Liebe)
- Walden, Laura: **Das Geheimnis des letzten Moa**
- Watson, Jessica: **Solo mit Pink Lady** (Reisen)
- Weldon, Fay: **Spa-Geflüster** (Frau, Gesellschaft)
- White, Neil: **Hexenblut** (Thriller)
- Winter, Jan: **Der Duft des Mangobaums** (Liebe)



Sachbücher Erwachsene

- **Anständig essen** – ein Selbstversuch
- **Stevia** – Rezepte aus der Naturküche, gesüsst mit reinem Stevia
- **Belgien & Luxemburg** – Reiseführer
- **Das pubertierende Gehirn** – wie Kinder erwachsen werden
- **Oscar** – was uns ein Kater über das Leben und Sterben lehrt
- **Filzland – Landfilz** – Gefilzte Ideen nach dem Vorbild der Natur
- **Gärtnern** – Grundkurs grüner Daumen
- **Garten fix!** – schnelle Lösungen für Ungeduldige
- **Gärten gestalten easy!** – die 7 Schritte zum Erfolg
- **Mein Balkon** – Gestaltungsideen für jeden Typ
- **Japanische Gärten** – fernöstliche Inspirationen für den eigenen Garten
- **Pink Bride's beliebteste Hochzeitsspiele**

Alle Neuheiten auf einen Blick...

www.bibliothek-russikon.ch – Katalog anklicken.

Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum:

**Dienstag, 19. April 2011,
um 20.00 Uhr in der Bibliothek.**

Spielbegeisterte Neueinsteiger
jederzeit herzlich willkommen!

Anmeldung erwünscht unter Tel. 044 954 04 61
oder bibliothek.russikon@sunrise.ch



Kantonsratswahlen 2011

Ihre Kantonsratskandidaten



Hans Heinrich Rath



Stefan Krebs



Reinhard Fürst



Roland Bänninger



Gabriel Spirig



Urs Weiss



Peter Ruff

Schweizer wählen SVP



svp-bezirk-pfaffikon.ch

Wieder in den Regierungsrat: **Markus Kägi und Ernst Stocker**



Wie anlegen? Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch.

Ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zu investieren? Oder um Ihre Anlagen neu auszurichten? Sicher ist: Ein Gespräch lohnt sich auf jeden Fall. Nutzen Sie jetzt unsere kompetente Beratung in Ihrer Raiffeisenbank vor Ort, wo man den Berater noch persönlich kennt und partnerschaftliche Werte zählen. Wir freuen uns auf einen Termin mit Ihnen.
www.raiffeisen.ch/anlegen

Raiffeisenbank Zürcher Oberland

8610 Uster	Tel. 044 905 29 50
8620 Wetzikon	Tel. 044 931 46 46
8625 Gossau	Tel. 044 936 60 80
8330 Pfäffikon ZH	Tel. 044 952 40 40

RAIFFEISEN

SCHNEIDER

**Hauslieferung offenfrisch
[ca. 750g] bis 09⁰⁰Uhr**



Zopfbackaktion

am Muttertag, 08. Mai 2011



Bestellung:
www.cevi-pfaffikon.ch
oder 079 725 68 56



Miele

Das neue Platzwunder!

Monatsangebot

Geschirrspüler G 25705-60 Sci



Dank flexibelster Korbgestaltung können in den EURO-Norm Geschirrspülern bis 18 langstielige Weingläser oder Teller bis 35 cm Durchmesser in drei Reihen platziert werden. Der absenkbarer Mittelbereich der patentierten 3D-Besteckschublade bietet Platz für Schwingbesen und Suppenkellen.



NENZ

Haushalt-Apparate AG

Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon, www.nenz.ch
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13

Samstag, 9. April 2011 – Comedy-Abend mit Blues Max und öffentliche GV vom GVR



Am Samstag, 9. April 2011 gastiert in der Mehrzweckhalle Riedhus in Russikon Blues Max mit seinem Programm «light». Seine Songs – Stories – Comedy versprechen den Höhepunkt des Abends zu werden. Beginn 20:00 Uhr. Zuvor, ab 19:00 Uhr findet die öffentliche Generalversammlung des

Gemeindevereins «GVR für Kultur und Freizeit» statt, bei der Jedermann/frau herzlich willkommen ist. Bereits ab 18:00 Uhr kann man die gewohnte originelle Küche ausprobieren.

Billette-Vorverkauf:

Ab sofort bei der Gemeindeverwaltung, nur Nachmittags Telefon 043 355 61 00 (am Freitag jeweils ab 14:00 Uhr geschlossen).

Eintritt:

- Reduzierter Eintritt für Mitglieder, Neu-Mitglieder und alle GV-Besucher: Fr. 25.–
- Eintritt nur Blues Max-Show: Fr. 35.–

Ablauf:

- Ab 18:00 Uhr Essen und Trinken
- Ab 19:00 Uhr öffentliche GV für Mitglieder und interessierte BesucherInnen
- Ab 20:00 bis ca. 22:00 Uhr Blues Max, inkl. einer Pause mit Essen und Trinken

Weitere Infos: www.gvr-russikon.ch



Elternteam Schule Russikon



Erfolgreicher Leseabend

Es wird mal wieder Zeit, seitens des Elternteams zu informieren. Die ersten Sitzungen der verschiedenen Stufen sind erfolgt, an neuen Projekten wird schon wieder gearbeitet. Ein sehr schönes Projekt der Unterstufe erfolgte bereits am 4. März 2011 in Russikon. Es fand ein Leseabend im Unterstufenschulhaus Sonnenberg 1 für interessierte Schüler und Schülerinnen der 1.–3. Klasse statt. Viele freiwillige Eltern haben sich als Vorleserin oder Vorleser zur Verfügung gestellt. Die Schulzimmer wurden ein bisschen dem Motto der Geschichten nach dekoriert, die Leser hatten sich entsprechend verkleidet. Die Kinder kamen teilweise mit Schlafsäcken und Kissen. Während den Geschichten gab es Getränke und was zum Knabbern. Die 83 Kinder die sich angemeldet hatten waren begeistert vom Abend, den Geschichten, dem gemütlichen Beisammensein. Von vielen Eltern gab es ein sehr positives Echo für diesen absolut ge-

lungenen Anlass. Hier ein grosser Dank an alle Elternteamvertreterinnen und -vertreter, an die Unterstufe, die Lehrerinnen und Lehrer die mitgemacht haben, speziellen Dank an die Vorleserinnen und Vorleser. Ich kann mir sehr gut vorstellen, dass es wieder einmal einen Leseabend geben wird.

Neues steht an:

- Am 10. Mai 2011 wird nochmals die Strassenaktion «Räder still» von der Unterstufe ausgeführt. Zum Einen weil wir der Meinung sind zwei solche Aktionen im Jahr schaden nicht, zum Andern aber auch aus dem praktischen Grund, weil es noch einige restliche Flyer gibt, die an der letzten Aktion nicht verteilt werden konnten.
- In der Mittelstufe wird es im Mai oder Juni wieder einen Workshop «Starke Mädchen wehren sich» geben, welcher diesmal nur für die 4. + 5. Klässlerinnen veranstaltet wird. Genaues wird noch publiziert werden.
- Die KIGA-Stufe macht sich an die Planung für den Kinderspielplausch-Nachmittag, welchen wir wieder durchführen möchten. Der Termin wird voraussichtlich im Juni 2011 sein. Auch hierzu dann in späteren «äxgüsi» mehr.

Martin Kezmann, Präsident Elternteam





Spielgruppe für die Kleinsten

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und bereits kann der nächste Jahrgang in die Spielgruppe gehen!

Wer möchte nach den Sommerferien 2011 der Spielgruppe Bienehüsli beitreten?

Wir haben unsere neuen Räumlichkeiten am Riedweg 7 (im Riedhuus) bezogen und haben nun noch wenige Plätze frei für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren.

In unserer Spielgruppe wird mit gleichaltrigen «Gspänli» gespielt, gelacht, gebastelt, Geschichten erzählt, gesungen, musiziert, mal ruhig gesessen, mal herumgetollt, vieles ausprobiert, zusammen z'Nüni gegessen, Kontakte geknüpft, Konflikte austragen gelernt und Freundschaften geschlossen. Zusammenfassend: es ist spannend und kurzweilig!

Das neue Spielgruppen-Jahr beginnt in der Woche vom 22. August 2011 (späterer Eintritt nach den Sportferien 2012 auch möglich) mit Gruppen von max. 10 Kindern von Montag bis Freitag (9.00 bis 11.30 Uhr).

Die Kosten betragen Fr. 380.– im halben Jahr und der Ferienplan entspricht dem Schulplan Russikon.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

Anmelden bis 20. Mai 2011 bei:

Franziska Stucki
Rebenweg 1
8332 Russikon
Tel. 079 348 84 09
ziska_n@bluewin.ch

Spielgruppe «chliine Muulwurf»

Neueröffnung Spielgruppe «chliine Muulwurf»

Herzlich willkommen in unserer neuen Spielgruppe in Rumlikon!



Wer?

Kinder ab 3 Jahren bis zum Kindergartenentrtritt, primär Rumliker Kinder. Falls es noch freie Plätze hat, sind auch Kinder aus der übrigen Gemeinde willkommen.

Was?

Ein Spielmorgen in heimeliger und vertrauensfördernder Umgebung inklusive der Möglichkeit eines ersten Kontaktes mit der englischen Sprache. Maximale Gruppengrösse: 10 Kinder.

Wo?

In Rumlikon, Dorfstrasse 2

Wann?

Am Mittwochmorgen von 8.45 bis 11.15 Uhr

Kosten?

350 Franken pro Semester

Anmeldung:

Interessiert? Dann besuchen Sie doch bitte unsere Homepage unter www.chliine-muulwurf.ch, wo Sie das Anmeldeformular und weitere Informationen über uns und unser Angebot finden.

Wir freuen uns darauf, zusammen mit Ihren Kindern einen abwechslungsreichen Morgen zu gestalten!

Kontakt:

Margrit Kleiner und Amanda Kollbrunner

Baumeister im Wald

Auf den Spuren unserer einheimischen Spechte am Sonntag, 3. April 2011

Der Schwarzspecht ist vom Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz zum Vogel des Jahres 2011 ernannt worden. Als Riese unter den Spechten mit einer Grösse von bis zu 50 cm überragt er den kleinsten spatengrossen Zimmermann – treffend Kleinspecht genannt – um einiges. Baut ersterer Höhlen mit einer Tiefe von bis zu 50 cm und einem Einflugloch von bis zu 15 cm Höhe, benötigt der Kleinspecht nur einen Eingang von 3 cm Durchmesser. Der Buntspecht mit seiner schwarzweissen Zeichnung, rotem Steiss und rot am Scheitel wiederum gehört zur bekanntesten und häufigsten Spechtart in unseren Wäldern. Manchmal erdreistet er sich und pickt eine Hausfassade an. Der Grünspecht verrät sich meist durch seine durchdringenden Rufe. Er hält sich gerne in Obstgärten auf. Dass die Spechte mit ihren starken Schnäbeln eine so lange Zunge haben, dass sie einem Frosch Konkurrenz machen können, weiss kaum einer.

Über 60 Tierarten profitieren als Nachmieter von den «Occasionswohnungen» der Spechte. Diese nehmen darum auch eine Schlüsselposition ein, was die Biodiversität im Wald betrifft. Selten treffen wir richtig

dicke, alte Biotopbäume an, die durch den Alterungsprozess, Verletzungen und Faulholz natürliche Höhlen gebildet haben. Das Interesse an den Spechthöhlen ist darum riesig und wird von Kleinlebewesen wie Käfer und andere Insekten über Vögel wie Gartenrotschwanz, Hohltaube und Raufusskauz bis zu Säugetieren wie Fledermaus, Siebenschläfer und Eichhörnchen genutzt.

Wir sehen uns im Lebensraum der «Holzhacker» um und treffen den einen oder anderen hoffentlich auch an. Treffpunkt am **Sonntag, 3. April um 8.00 Uhr** vor dem Gemeindehaus für kleine und grosse Spechtforscher

Dauer: ca. 2 bis 3 Std. (der Anlass findet ausser bei sehr starkem Regen oder Sturm bei jeder Witterung statt. Tel. ab 7:00 Uhr: 079 758 68 40)

Infos bei: Ester Bachmann. Tel. P 044 954 28 37, ester.bachmann@hispeed.ch



Bald ist wieder Frühling, deshalb Velo- und Rädlibörse

Am **Samstag, 9. April 2011 von 9.30 bis 12.30 Uhr** ist auf dem Platz zwischen Bibliothek Russikon und macBike wieder Velotag.

Annahme:

09.30 bis 10.00 Uhr

Verkauf:

10.00 bis 12.00 Uhr

Rückgabe:

12.00 bis 12.30 Uhr



Gebrauchstüchtige Herren- und Damenvelos, Kindervelos, Dreiräder, Veloanhänger, Kindersitzli, Velohelme, Inline-Skates, Rollbretter und Kickboards, können an der Rädlibörse zum Verkauf angeboten werden. Vom Verkaufspreis wird eine Gebühr von 10% für die Vereinskasse abgezogen.

- Verkauf von Velovignetten
- Festwirtschaft: nehmen Sie sich Zeit zum «Fachsimpeln» bei Kaffee und Kuchen

NatuRus, Arbeitsgruppe Velo und öffentlicher Verkehr



Foto Schwarzspecht: Andreas Schoellhorn, Winterthur

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Jassnachmittage im April:

Donnerstag, 14. April, 14.00 Uhr, Rest. Metzg

Donnerstag, 28. April, 14.00 Uhr, Landgasthof Krone



Singe und schtuune

am Dunschtig, 31. März und 14. April 2011

vo 16.15 bis 17 Uhr im Chilegmeindhuus

De Guggu uf em türe n Ascht

erlebt das Aprilwetter besonders eindrücklich. Doch nach dem Regen trocknet ihn die wärmende Sonne. Die Kinder lieben dieses Lied ganz besonders, wahrscheinlich vor allem wegen der fröhlichen Melodie, die gut zu ihrer positiven Grundstimmung passt, aber sicher auch, weil sie gerne darauf vertrauen, dass nach dem Regen die Sonne wieder scheinen wird. Die Sonne lässt jetzt auch die Pflanzen wieder wachsen. Damit wir dieses Wunder mit eigenen Augen erleben können, säen wir am 31. März zusammen Kresse. Am 14. April gestalten wir kleine Moosgärtli. An beiden Daten dürfen natürlich die Osterhasenliedli nicht fehlen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns und unseren kleinen Kindern zu feiern.



Gross und schön isch d'Sunne, warm isch ihres Licht; und ich weiss nöd, was ich oni Sunne miecht. Chunnt e ticki Wolche, wo si ganz verdeckt, doch scho seit si: «Da bin ich, ich ha mi bloss versteckt!»

Konzert der Liechtensteiner Hofmusik

Samstag, 9. April 2011, 20.00 Uhr, Ref. Kirche Russikon



S.D. Botschafter Prinz Stefan

Thomas Dünser

Philip Hirsiger

Werner Gloor

Markus Kessler

Walter Tiefenthaler

Eintritt Fr. 30.- / Abendkasse / Konzert wird unterstützt vom Gemeinderat Russikon

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

Im Jahr 2010 feierten wir unser 150 Jahr Jubiläum. Jeden Monat ein Fest so gingen wir es an. Mit der Ausstellung des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins zu ihrem 120 Jahr Jubiläum, in der Bibliothek. Fritz Hauswirth (Verfasser der Russikerchronik) erzählte aus den Jahren um 1860.

Im Februar genoss der Frauenverein ein Fondue rund ums Tippizelt. Bei leichtem Schneefall und eiskalten Temperaturen wurde heftig, mit den langen Gabeln im grossen Topf gerührt. Im März ging unsere Jubiläums-Generalversammlung über die Bühne. Im April hat sich der Vorstand früh aus den Federn gerungen und in der Schulküche 200 Gipfeli gebacken und eingepackt. Wir wollten ja früh (06:15 Uhr) an der Bushaltestelle stehen und unsere Bevölkerung mit einem Gipfeli überraschen.



Der Mai brachte die Handtaschen- und Hutbörse. Bei schönstem Frühlingswetter pilgerten einige Käuferinnen in die Scheune, erstanden sich eine Handtasche oder einen Hut und genossen einen Drink an der Bar. Der erste Anlass dieser Art war ein kleiner Erfolg und so konnten wir den stolzen Betrag von Fr. 600.– an das Frauenhaus Zürcher Oberland überweisen.

Im Juni folgte das Jubiläum im Altersheim. 30 Jahre Altersheim und 25 Jahre Kafistübli betreut vom Frauenverein. An 365 Tagen im Jahr stehen fleissige Frauen im Kafi. Einige von Ihnen sind doch tatsächlich auch schon 25 Jahre mit dabei. Schon ist das halbe Jahr vorbei, wir aber mit Festen noch lange



nicht fertig. Der Tag der offenen Gärten stand vor der Tür. Drei Vereinsmitglieder öffneten ihre Gartentore. Ein wunderschöner gelungener Anlass.

Am 1. August durfte ich die Rede halten und das Thema war natürlich ja was wohl Frauen. Wo standen sie vor 150 Jahren, wo stehen wir heute. Mit dem Jubiläumskuchen wollten wir endlich mal Kerzen anzünden, das gehört schliesslich auch zu einem Geburtstag.

Ein schöner Herbsttag lud im September die Russiker Bevölkerung zum Herbstmarkt ein. Johanna und Monika haben einen tollen Markt organisiert.

Oktober, wir gehen zurück in alte Zeiten und organisieren eine «Lisminacht». Die Idee, wir stricken 150 Chäppli für die Organisation «save the children» eine Organisation die auf der ganzen Welt Chäppli verteilt für frühgeborene Kinder. Unser Ziel die 150 Chäppli haben wir durch viele fleissige Lismifrauen erreicht, sind es doch gegen 200 geworden. An diesem Abend hat sich gezeigt dass es gar nicht so schlecht ist wieder mal in alte Zeiten abzuschweifen. Es ist doch schön bei einem angeregten Gespräch zu stricken und nicht alleine zuhause.

Der November brachte uns die letzten zwei Anlässe dieses Jubiläumsjahres. Der schon zur Tradition gewordene Adventsverkauf vor dem Gemeindehaus und der Adventsworkshop.

Ich denke es war ein tolles Jahr, wir haben viel erlebt und gesehen.

Für den Frauenverein Russikon, Ursula Rickli, Präsidentin

Russiker Markt 2011

Wir suchen Sie zur Mithilfe beim Stand des Frauenvereins und der Kaffeestube

Der Frauenverein Russikon ist wie jedes Jahr mit einem Stand und der Kaffeestube am Markt vertreten. Dabei sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Haben Sie Zeit und Lust uns zu helfen? Wie wär's mit einer selbstgemachten Torte? Oder in der Kaffeestube hinter dem Buffett oder im Service? Am Stand des Frauenvereins? Wir freuen uns über jede Mithilfe.



Fühlen Sie sich angesprochen? Melden Sie sich bis am 18. April bei Annemarie Waldmeier, Telefon 044 955 00 20 oder annemariewaldmeier@bluewin.ch.

Generalversammlung des Spitex-Vereins Russikon

Einladung zur 16. Generalversammlung

Mittwoch, 13. April 2011, 19.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Russikon



Nach dem offiziellen Teil offerieren wir einen kleinen Imbiss, begleitet von Schwyzerörgeli-Klängen des «Örgeligwitter Wulchelos». Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die schriftliche Einladung mit Traktandenliste wurde den Mitgliedern per Post zugestellt.

Beitrittserklärung

Ich/wir trete/n dem Spitex-Verein Russikon bei als (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ☐ Einzelmitglied Fr. 40.–/Jahr
☐ Familienmitglied Fr. 50.–/Jahr
 Ehepaare sowie Eltern oder Alleinerziehende mit Kindern bis 20 Jahre im gleichen Haushalt

Vorname: _____

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____

Wenn Sie Hilfe brauchen, wählen Sie 044 954 30 90

Wir bieten unsere Hilfeleistungen an **7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr** abends an.

Sie profitieren als Mitglied, nach einer einjährigen Karenzfrist, von vergünstigten Tarifen. Informationen erteilt Ihnen gerne das Spitex-Zentrum.

Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:

Montag bis Freitag, 10.00 bis 11.00 Uhr

Gemeindekrankenpflege
spitex.ru.gkp@bluewin.ch

Vermittlung hauswirtschaftlicher Dienste
Rotkreuzfahrten und Mahlzeitendienst
spitex.russikon@bluewin.ch

Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb der mehrmals täglich abgehört wird.

Wer macht mit?

am Flohmarkt im Sennhof (Russikon), auf dem alten Schulhausplatz (Wiese)

Samstag, 25. Juni 2011 von 9.00 bis 15.00 Uhr



Preise:

Platz ohne Tisch Fr. 20.00, mit Tisch Fr. 30.00

Witterungsschutz ist Sache der Teilnehmer. Anmeldungen bis 20. Mai an:

Ursula Schmidt
Atelier Sennhof
8332 Russikon
Telefon 044 955 15 62
E-Mail u.schmidt@plant-care.ch



7. Country-Weekend, 27./28. Mai 2011

Mehrzweckanlage Riedhus, Freitag und Samstag ab 20.00 Uhr

Auf grossen Wunsch aus der Bevölkerung findet am 27. und 28. Mai 2011 das 7. Russiker Country-Weekend statt. Wiederum ist es gelungen, ein vielseitiges Programm auf die Beine zu stellen und bekannte Künstler nach Russikon zu holen.

Am Freitag treten folgende Bands auf:

- **Monday Motion:** Monday Motion besteht aus Musikern verschiedener Stilrichtungen. Monday Motion, aus der Region für die Region. Ein starker Opening Act für das Country Weekend Russikon.



- **Rolf Raggenbass and Guest Toni Vescoli:** Rolf Raggenbass und Toni Vescoli umrahmt von den exzellenten Musikern der Country Heart Band, garantieren eine Hammershow im Riedhus Russikon.



- **Nevada:** Mit einer brandneuen CD im Gepäck werden Nevada aus dem Heidiland das Riedhus stürmen.



Am Samstag stehen folgende Bands auf der Bühne:

- **Misty Blue:** American Folk Music, Bluegrass sowie lateinamerikanische Cancions. Misty Blue wird das Publikum in Russikon mit seiner Musik be- und verzaubern.
- **Tuff Enuff:** Tuff Enuff heisst: Musik die einheizt und dennoch ins Herz geht. Tuff Enuff heisst Party!



- **Marco Gottardi:** Marco Gottardi macht Country Music aus Leidenschaft und dass er diese Leidenschaft mit dem Publikum teilen will, glaubt man ihm sofort. Dafür wird er von seinen Fans geliebt.



Nebst musikalischen, wird es auch kulinarische Höhepunkte zu genießen geben. Dank der freundlichen Bedienung durch den Frauenturnverein Russikon, können auch Steaks und Chili con Carne aus der bewährten Country-Küche genossen werden. Cüpli-Bar, Western-Wear, Western-Bar und eine Tombola mit wunderschönen Preisen, werden ebenfalls zu einem stimmungsvollen Fest beitragen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch, Country Verein Russikon mit Frauenturnverein and the whole Crew.

Hier können ab sofort Tickets im Vorverkauf bezogen werden:

- www.countryweekend-russikon.ch, R.+F. Steffen
Tel. 044 954 15 77, Im Rebenacker 2, 8332 Russikon

und ab 18.4. auch an den Clientis-Schaltern in:

- Fehraltorf, Pfäffikon, Illnau, Bauma und Wetzikon

GesundheitsPraxis Staub GmbH



TAG DER OFFENEN TÜR

**Samstag, 2. April 2011
9 – 16 Uhr**

Kommen Sie vorbei – es lohnt sich!

Neben einem feinen Apéro erwartet Sie
eine interessante Überraschung.

Ich freue mich auf Sie!

Maria Staub

Med. Masseurin eidg. FA
Komplementärtherapeutin OdA KTTC APM-Therapie

Eggwiesstrasse 29 • 8332 Russikon
Tel. 044 955 28 10 • info@praxisstaub.ch

www.praxisstaub.ch

Ihr Maler aus Madetswil!



Daniel Eugster GmbH
8604 Volketswil
079 437 79 34

Malerarbeiten ■ Dekorative Techniken
Wand- und Bodenbeläge ■ Fassaden und Umbauten

Pfäffiker Wält

**1200 Jahre Pfäffikon ZH
Jugendfest**

20. bis 22. Mai 2011

1 Welt, 12 Länder, 1200 Schulkinder, 50 Vereine

**Verkauf Reisedokumentation mit Fest-Abzeichen für die Reise
in die Pfäffiker Wält in 12 Pfäffiker Geschäften und am Fest.**

Pfäffikon freut sich auf Ihren Besuch. www.pfaeffikerwaelt.ch



Express

Lust auf einen frischen, warmen, gluschtigen Zopf am Sonntagmorgen 17. April 2011?

Wir, vom DTV Russikon, können Ihnen einfach und bequem zu Ihrem Zopf verhelfen.

Bestellen Sie noch heute, spätestens aber bis zum 9.4.2011, Ihren ganz persönlichen Sonntagsmorgenzopf und sichern Sie sich so ein einmaliges Zopferlebnis. Der frischgebackene Zopf wird Ihnen am Sonntagmorgen, vom DTV Russikon, direkt vor die Haustüre geliefert. Aus Kapazitätsgründen können nur die ersten 100 Bestellungen berücksichtigt werden.

Den Preis für einen 500 Gramm Zopf bestimmen Sie selber, mindestens aber 6 Franken damit unsere Unkosten pro Zopf gedeckt sind. **Mit dem Kauf eines Zopfs, unterstützen Sie die ehrenamtliche Tätigkeit des Damenturnvereins Russikon, mit seinen Unterriegen.**

Anmeldung per Mail: dtvrussikon@gmx.ch

Anmeldung per Telefon: 079 507 82 55



Bio-Pflanzenmesse in der Stiftung zur Palme mit spannendem Nützlingspfad

Bereits zum dritten Mal findet am 29./30. April 2011 auf dem Areal der Stiftung zur Palme an der Hochstrasse 31–33 in Pfäffikon der Verkauf von robusten Gemüsesetzlingen, Beet-, Balkon- und Kräuterpflanzen statt. Ergänzt wird das Bio-Angebot von Wildstauden der bekannten Züchterin Patrizia Willi aus Eschenbach LU.

Damit die «Bio-Pflanzenmesse» zu einem Erlebnis für Gross und Klein wird, gibt es dieses Jahr neben einer feinen Verpflegung mit Festbänken eine interessante Nützlingsausstellung:

Regenwurm, das Tier des Jahres 2011

Auf einem Lehrpfad erfährt man zum Beispiel viel Wissenswertes über den Regenwurm, das Tier des Jahres 2011. Der stille und oft verkannte Schaffer produziert erstklassigen Bodendünger.

Verein Pro Igel

Der Verein Pro Igel aus Russikon informiert über die Lebensweise des Igels und zeigt auf, was man selber tun kann, um dem beliebten Tier bessere Überlebenschancen zu bieten.

Lebende Nützlinge

Verschiedene lebende Krabbeltiere wie zum Beispiel Fadenwürmer, Spinnen und Insekten können (aus sicherem Abstand durch eine Glasscheibe) beobachtet werden.

Bau eines grossen Wildbienenhauses

Zusammen mit Helfern (Kinder sind sehr willkommen) wird ein grosses Wildbienenhaus hergestellt, welches später an der Baumenstrasse (bei der Kräuter-/Beerengärtnerei) aufgestellt wird. Für alle Helfer gibt es eine kleine Überraschung.

Die Stiftung zur Palme freut sich auf zahlreiche Kunden und Gäste!

- Freitag: 9–17 Uhr
- Samstag: 9–15 Uhr

Areal der Stiftung zur Palme, Hochstrasse 31–33, 8330 Pfäffikon.



NÜTZLINGE

29./30. APRIL

BIO-PFLANZEN-MESSE

FREITAG: 09–17 UHR
SAMSTAG: 09–15 UHR
HOCHSTRASSE 31–33
8330 PFÄFFIKON ZH

« p a l m e »
 EIN UNTERNEHMEN MIT UND FÜR
 MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Am 9. und 10. April 2011 tanzt das Kinderballett wieder...

...mit Kindern aus Russikon, Fehraltorf, Madetswil und Umgebung.

Das Kinderballett Fehraltorf existiert seit dem Jahr 2005. Mit Kindern im Alter von 4 bis 13 Jahren aus Fehraltorf, Russikon, Madetswil und Umgebung, gestalten wir am 9./10. April 2011 die jährliche Schulaufführung und werden diese wieder im Zürcher Oberland veranstalten. Für den Auftritt haben wir erneut den grossen Saal im «Landgasthof zur Krone» in Russikon reservieren dürfen. Nach unserer erfolgreichen Premiere im Zürcher Oberland im Jahr 2009 werden die Kinder zu Melodien von Tschaikowski ihr Können präsentieren und die Gelegenheit auch dazu nutzen, ihre tänzerischen Ideen in eigene Choreografien, zu klassischer und moderner Musik, umzusetzen und diese auf der grossen Bühne vorzustellen.

Die Vorstellung am 9. April 2011 beginnt um 18.30 Uhr, die Vorstellung am 10. April 2011 beginnt um 10.30 Uhr.

Kinderballett Fehraltorf, Leitung Cornelia Lang,
Telefon 078 788 70 26



Winterhilfe Zürcher Oberland

Das gute Ergebnis wird dringend gebraucht

Wiederum durfte die Winterhilfe als traditionsreiche und seriöse Organisation auf eine treue Spendergemeinschaft zählen, ganz besonders im Zürcher Oberland, konnte doch auch in diesem Winter ein gutes Spendenergebnis erzielt werden.

Dank an die Schulklassen für den Sternenverkauf

Besonders erfreulich ist der Erfolg des Sternenverkaufs von Schulklassen in den Bezirken Pfäffikon, Hinwil und Uster. Ein ganz besonderer Dank geht deshalb an die engagierten Schülerinnen und Schüler und ihre motivierten Lehrerinnen und Lehrer.

Ganz herzlich gedankt sei natürlich den zahlreichen Spenderinnen und Spendern, welche alljährlich einen Beitrag leisten wie auch all denen, die in diesem Jahr vielleicht erstmals die Winterhilfe berücksichtigten. Es ist nicht selbstverständlich, dass die Solidarität mit den Benachteiligten so gut spielt.

Not, Hilfsbedürftigkeit und Armut nehmen zu

Trotz glücklicherweise wieder besserer Wirtschaftslage gibt es Menschen, die von einer Notsituation be-

troffen sind. Die Winterhilfe springt ein, wo die IV noch nicht oder die öffentliche Sozialhilfe nicht zahlt.

Über finanzielle Beiträge auch mittels Gutscheinen hinaus hilft die Winterhilfe mit Naturalien wie Betten, Kleidern und hilft beim Vermitteln von Reka-Ferien; auch diese Leistungen werden stark beansprucht.

Weiterhin Projekthilfe

Daneben gewährt die Winterhilfe Beiträge an Organisationen und Einrichtungen, die Menschen in schwierigen Lebenssituationen dabei unterstützen, wieder in der Gesellschaft Fuss zu fassen. Dazu gehören unter anderen das Frauenhaus Uster, die Kinderspitex, der Elternnotruf und der Entlastungsdienst für Angehörige behinderter Menschen.

Winterhilfe Zürcher Oberland, Postfach 57, 8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 54 45, zuercher-oberland@winterhilfe.ch, Konto 46-130780-7.

Frühlingswanderungen

PLUS-Wanderung

am Mittwoch, 13. April 2011

(Verschiebedatum: Freitag, 15. April)

Ein zweiter Anlauf für Frühaufsteher: Ausgangspunkt unserer Wanderung ist Wattenwil-Mettlen im Gürbetal. Von hier führt uns der Weg nach Amsoldingen, dann weiter nach Reutigen. Unterwegs geniessen wir unser Picknick. Ab Reutigen bringt uns das Postauto nach Thun.



Wanderzeit ca. 4 Stunden, Picknick aus dem Rucksack

Hinfahrt:

Russikon Post ab	06.43 Uhr
Fehraltorf ab	06.59 Uhr
Wattenwil an	09.50 Uhr

Rückfahrt:

Reutigen ab	16.06 Uhr
Russikon Post an	19.11 Uhr

Kosten

- Fr. 60.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08

Nächstes Wanderdatum: 24./27. Mai

Anmeldung PLUS bis Montag, 11. April an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,
Tel. 044 954 07 05

☐ Mittwoch, 13. April ☐ Freitag, 15. April

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

mini-Wanderung

am Freitag, 8. April 2011

Entlang dem Heitersberg wandern wir von Berikon-Widen nach Remetschwil. Am Dorfausgang erwartet uns eine kurze Steigung hinauf zum Hasenberg. Dann aber wandern wir gemütlich durch den Wald. Ein Picknickplatz bietet uns Gelegenheit für eine kleine Mittagsverpflegung. In Remetschwil geht unsere Wanderung zu Ende und wir fahren zurück nach Berikon-Widen. Alte Wanderhasen fragen nun: Und wo erwartet man uns zum Zvieri? Hier nur soviel: Lasst Euch überraschen...



Wanderzeit ca. 2 Stunden, Picknick aus dem Rucksack

Hinfahrt:

Russikon Post ab	10.43 Uhr
Fehraltorf ab	10.59 Uhr
Berikon-Widen an	12.00 Uhr

Rückfahrt:

Remetschwil ab	16.43 Uhr
Russikon Post an	18.11 Uhr

Kosten

- Fr. 22.– mit Halbtax
Fr. 3.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08

Nächstes Wanderdatum: 20. Mai

nicht am 13. Mai wie auf dem Jahresplan!

Anmeldung mini bis Mittwoch, 6. April an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,
Tel. 044 954 07 05

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines



Walter Good – «Mister Aabigmusig»

Kulturelle Anlässe haben es in Russikon nicht einfach. Zu nah liegen die grossen und breit gefächerten Angebote der Städte Zürich und Winterthur, die problemlos in einer halben Stunde mit dem öffentlichen Verkehr erreicht werden können. Dennoch organisiert Walter Good seit 1989 unermüdlich und regelmässig klassische Konzerte in der Kirche. Die «Russiker Aabigmusig» ist ein Label geworden.

Herr Good, woher kommt der Name «Aabigmusig» eigentlich? Wissen Sie, dass das kein Zürcher Oberländer Dialekt ist? Zugegeben: «Oobigmusik» sähe weniger gut aus.

Die Aabigmusig wurde 1984 von Käthi Lindenmann-Hunziker und Elisabeth Sommer-Furrer gegründet. Zusammen mit Vertretern der Gemeinde, welche nach einigen Jahren dann einen Kostenbeitrag leistete, einigte man sich auf diese Schreibweise. Sie ist besser lesbar und auch für Neuzugezogene verständlich.

Spielen Sie selber auch ein Instrument oder wie sind Sie seinerzeit dazu gekommen, Konzerte zu organisieren? Was war der Auslöser?

Ja, ich spiele seit meiner Jugend Klavier, habe jedoch nie Konzertreife erlangt. Die Aabigmusig habe ich sozusagen familienintern geerbt. Die damalige Mitbegründerin Elisabeth Sommer ist meine Schwägerin.

Sie organisieren jährlich 3 Konzerte. Wie gross ist Ihr zeitliches Engagement? Werden Sie dabei von weiteren Freiwilligen unterstützt?

Der Zeitaufwand hält sich in Grenzen, da es nicht schwierig ist, Musiker zu finden. Diese spielen gerne in Russikon. Trotzdem, für das Ausfertigen von Verträgen, für Einladungen, Programme, Inserate sind es pro Konzert etwa 1½ Tage. Dabei werde ich von den Sigristen unserer Kirche und meiner Frau stark unterstützt. Ich habe nämlich noch eine andere, zeitaufwändigere Leidenschaft, die Pfingstrosen. Mehr über diese wunderschönen Blumen erfahren Sie unter www.paeonia.ch.

Konzerte jeder Stilrichtung können heute kaum mehr kostendeckend dargeboten werden. Wer trägt eigentlich die Kosten?

Wir sind in der komfortablen Lage, dass die Finanzierung durch je einen fixen Beitrag der Gemeinde, der Gemeinnützigen Gesellschaft Russikon und die jeweiligen Kollekten gesichert ist. Zugegeben, manchmal hätte ich gerne ein paar Franken mehr zur Verfügung, aber ich bin zufrieden. Wichtig ist, dass man nicht vor jedem einzelnen Konzert auf Geldsuche gehen muss.

Woher nehmen Sie die jeweiligen Musikerinnen und Musiker? Sie kennen ja wohl nicht alle persönlich, oder?

Anfänglich konzentrierten wir uns hauptsächlich auf Nachwuchskünstler aus dem Zürcher Oberland.

Heute sind wir bekannt genug, so dass sich Musiker bei uns melden, wenn sie in Russikon spielen möchten.

Worauf achten Sie bei der Zusammenstellung der Programme? Als Zuhörer habe ich das Gefühl, dass Ihr Angebot ausgewogen ist und vielen Klassikfreunden etwas bietet.

Zunächst einmal muss die musikalische Darbietung ein gewisses Niveau erreichen. Dann muss das Programm abwechslungsreich und vielfältig sein. Da lassen die Musiker mit sich reden. Ich achte auch darauf, dass nie Gleiches oder Ähnliches an zwei Konzerten hintereinander angeboten wird.

Wie viele Zuhörerinnen und Zuhörer besuchen in der Regel Ihre Konzerte?

Mittlerweile sind das so 70 bis 100 mit Ausnahmen nach oben, aber leider auch nach unten. Wir freuen uns immer wieder, wenn wir unsere «Stammgäste», Leute, die uns seit Jahren die Treue halten, begrüßen dürfen.

Was ist Ihr Rezept für Ihren Erfolg?

Qualität, Durchhaltewillen, aber auch Freude an der Musik und Realismus.

Je länger je mehr «wird in unserer Gesellschaft nur gemacht, was etwas bringt». Freiwillige sind da die löbliche Ausnahme. Darf ich Sie trotzdem fragen: Was bringt Ihnen Ihr Engagement für die Kultur?

Die Aabigmusig macht mir persönlich viel Freude, ja noch mehr: sie gibt mir Zufriedenheit. Jede Art von Kultur ist dazu in der Lage, die Musik aber ganz speziell.

Was wünschen Sie sich für Ihre Wohngemeinde?

Ich wünsche mir, dass es auch in Zukunft möglich sein wird, in Russikon kulturelle Angebote zu realisieren, die von beiden Seiten getragen werden, nämlich von denjenigen, die sie finanzieren und organisieren und denjenigen die durch ihre Teilnahme ihr Interesse und ihre Freude bekunden.

Ich danke Ihnen für das Interview und wünsche Ihnen weiterhin Erfolg und Befriedigung mit der Musik.

Kurt Gubler, Interviewer





Kulinarischer Tipp

Rezept:

Marroni-Gemüse

- 1 Messerspitze Nelkenpulver
- 1 Lorbeerblatt
fein geschnitten und im Mörser zu Pulver zerstossen
- 1 Zweig Rosmarin*
die Nadeln ganz fein schneiden (Pulver)
- 3 Zweige Thymian*
die Blättchen ebenfalls sehr fein schneiden. Alle Gewürze zusammen mischen.
- 1 Schalotte
in kleine Würfel geschnitten
- 320 g Marroni tiefgekühlt
- 500 g Wurzelgemüse (fertig)
z.B. Rüebli rot/gelb/orange/weiss, Pastinaken, Peterliwurz (Winter- oder Lagergemüse) geschält, halbiert und in Streifen geschnitten
- 100 g kleine Champignons
geputzt (nicht gewaschen), grössere evtl. halbiert
- 2 El. Butter
in einer grossen Sauteuse schmelzen.

Die Schalotten, die tiefgekühlten Marroni, das Wurzelgemüse und die Champignons beifügen und in der Butter andünsten. Die vorbereiteten Gewürze beifügen und gut mischen.

- 4–500 g gehackte oder passierte Tomaten
das Gemüse damit ablöschen. Gut umrühren und andünsten. Mit Gemüse-Bouillon nach Belieben ab-

löschen. Zugedeckt ca. 25 Min. leise köcheln lassen. Evtl. Bouillon nachgiessen und, sofern noch nötig, mit Salz würzen.

*Bei den Gewürzen können Sie alternativ auch getrocknete nehmen, müssen diese aber im Mörser ganz fein pulverisieren. Mit frischen Kräutern zubereitet duftet es jedoch intensiver. Das Lorbeerblatt können Sie alternativ auch einfach mitkochen und vor dem Servieren entfernen.



Marroni (tiefgekühlt, getrocknet oder roh), Rüebli in allen Farben, Pastinaken und Peterliwurz sind alles Lagergemüse und bekommen Sie den ganzen Winter über. Einzig die zweifarbigen «Purple-Haze» sollten Sie nicht dafür verwenden. Diese färben beim Kochen ab und das ganze Essen bekommt eine unschöne Farbe. Diese Rüebli sind zum Rohessen gedacht.

Sie können auch die selbst eingemachten Tomaten vom Sommer für dieses Gericht sehr gut einsetzen. Ob es nun passierte, gehackte oder ganze Tomaten sind, kommt nicht drauf an. Wie es Ihnen gefällt. Da Marroni selber sehr viel Stärke haben, braucht es nicht mehr viel dazu. Am besten passt eine feine Tessiner-Polenta.

Viel Spass beim Ausprobieren und «en Guete» wünscht Ihnen Angie Kleinert, Restaurant zur frohen Aussicht, 8335 Isikon-Hittnau, Tel. 044 950 26 38, www.zurfrohenaussicht.ch.

Musikgesellschaft Fehraltorf



Schnupperprobe

Am Donnerstag, 14. April 2011, um 20 Uhr

Interessierte sind herzlich eingeladen in unseren Reihlen Platz zu nehmen, je nach Lust und Laune mit oder ohne Instrument. Die Probe findet wie üblich im Schulhaus Dorf (2. Stock) in Fehraltorf statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, unabhängig davon ob als Zuhörer/-in oder Mitspieler/-in.

Ihre Musikgesellschaft Fehraltorf



Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
So 03.04.	8.00	Spechtextkursion	Gemeindegebiet	NatuRus
Fr 08.04.	16.00	Fusionsschiessen	Schiessstand Russikon	Schützenverein Russikon
Fr 08.04.	10.43	Wanderung mini	Heitersberg	Senioren Wandergruppen
Sa 09.04.	09.30	Velotag	Platz neben macBike	NatuRus
Sa 09.04.	20.00	Konzert Liechtensteiner Hofmusik	Ref. Kirche	Liechtensteiner Hofmusik
Sa 09.04.	20.00	Comedy-Abend mit Blues Max und GV	Riedhus	GVR
Sa 09.04.	18.30	Kinderballett	Landgasthof zur Krone	Kinderballett Fehraltorf
Sa 09.04.	09.30	Gratiskompost	Parkplatz hinter Gemeindehaus	Gemeinde Russikon
Sa 09.04.	14.00	Instrumentenvorstellung	Schulhaus Dunneberg	Musikschule Zürcher Oberland
So 10.04.	10.30	Kinderballett	Landgasthof zur Krone	Kinderballett Fehraltorf
So 10.04.	11.00	Sonnenberg-Tour	Besammlung Rest. Metzg	Radfahrer-Verein
Mi 13.04.	06.43	Wanderung PLUS	Gürbetal	Senioren Wandergruppen
Mi 13.04.	19.00	Generalversammlung	Kirchgemeindehaus	Spitex
Do 14.04.	20.00	Schnupperprobe	Schulhaus Dorf, Fehraltorf	Musikgesellschaft Fehraltorf
Do 14.04.	14.00	Jassen	Restaurant Metzg	Seniorenverein
Fr 15.04.	16.00	Fusionsschiessen	Schiessstand Russikon	Schützenverein Russikon
Sa 16.04.	13.30	Fusionsschiessen	Schiessstand Russikon	Schützenverein Russikon
Sa 16.04.	14.00	Wettkampftraining Gymnastik	Winterthur	DTV
So 17.04.	08.00	Zopfexpress	Russikon	DTV
So 17.04.	09.30	Familiengottesdienst zum Palmsonntag	Kirche Russikon	Ev.-ref. Kirche
Di 19.04.	21.00	Turnstand	Alte Turnhalle Russikon	DTV
Di 19.04.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Do 21.04.		Gründonnerstagnachmittag schulfrei		Schule
Do 21.04.	18.30	Gründonnerstagsfeier/Essen	Kirchgemeindehaus	Ev.-ref. Kirche
Fr 22.04.	09.30	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Russikon	Ev.-ref. Kirche
22.-25.04.		Ostern		Schule
So 24.04.	06.00	Osternachtfeier mit Zmorge	Kirche Russikon	Ev.-ref. Kirche
So 24.04.	09.30	Ostergottesdienst mit Abendmahl	Kirche Russikon	Ev.-ref. Kirche
26.04.-06.05.		Frühlingsferien		Schule
Do 28.04.	14.00	Jassen	Landgasthof zur Krone	Seniorenverein
So 01.05.	10.00	Um dä Irchel	Besammlung Rest. Metzg	Radfahrer-Verein
Sa 07.05.	09.00	Russiker Markt	Berggasse	Diverse Vereine
Sa 07.05.		Rangturnen/dä schnällscht Russiker	Russikon	Damenturnverein & Turnverein

Publizieren Sie Ihre Anlässe unter www.russikon.ch/aktuelles/anlaesse

Wir gratulieren ganz herzlich

Andreina Morf-Borsotti

Tüfiwis 2, Russikon

zum 85. Geburtstag

am Montag, 4. April 2011

Lilly Badertscher-Rothenbühler

Oberdorfstrasse 18, Madetswil

zum 80. Geburtstag

am Samstag, 9. April 2011

Agnes Häusler-Dubs

Bläsimühle 232, Madetswil

zum 85. Geburtstag

am Sonntag, 10. April 2011

Ferdinand Oertle

Berggasse 17, Russikon

zum 80. Geburtstag

am Dienstag, 19. April 2011

Zita Matzinger-Stirnimann

Berggasse 32, Russikon

zum 80. Geburtstag

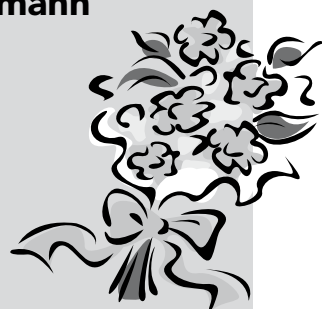
am Sonntag, 24. April 2011

Alice Frohofer-Bünzli

Im Surebaum 1699, Russikon

zum 85. Geburtstag

am Sonntag, 1. Mai 2011



Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr
Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

Ärztlicher Notfalldienst 0848 222 444

Die Nächte am Wochenende von 19.00 bis 07.00 Uhr und die Nächte unter der Woche von 22.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.

Öffnungszeiten Gemeinde über die Ostertage

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben über Ostern vom

Donnerstag, 22. April 2011, 11.30 Uhr, bis und mit Montag, 25. April 2011, geschlossen.

Am Dienstag, 26. April 2011, sind wir wieder für Sie da. Das Personal der Gemeindeverwaltung wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Ostern!

Bei einem Todesfall können Sie den Pikett-Dienst unter Telefon 079 365 50 09 an folgendem Tag erreichen: **Samstag, 23. April 2011, von 10.00 bis 11.00 Uhr.** Wird eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau, Telefon 052 355 00 11.

Ihr Gemeindeverwaltung Russikon

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon,

Erscheinungsweise:

10x pro Jahr
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindekanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Verena Luck
Telefon 079 541 40 40
aexguesi@russikon.ch

Redaktionskommission:

Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig,
Max Sommerhalder

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

Wiederholungsrabatt

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr	15%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	10%

Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
 - EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
 - Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
- Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: Sailer Druck GmbH, Winterthur

Nächste Ausgabe April **Nr. 404/11**

Redaktions-/Inserateschluss: **Do 14.4.11**

Erscheinung: **Mo 02.5.11**

Alle Redaktionsdaten auf www.russikon.ch

Comedy-Abend mit Blues Max

Samstag, 9. April 2011, 20.00 Uhr



Im Riedhus Russikon

Eine Veranstaltung des Gemeindeverein für Kultur und Freizeit

